Bergbaunewsletter 42. KW 2019

www.facebook.com/Bittner-Miningconsult-GmbH

BITTNER MININGCONSULT

allmineral

ZEPPELIN CAT

indurad
The Industrial Radar Company

HANSEN
MADE IN GERMANY SINCE 1969

PAUS
...the people who care

Technische Hochschule Georg Agricola

GÖLLNER Maschinenbau GmbH

BARTEC

Carl Hamm
Röhrenwerk Kupferdreh Carl Hamm GmbH

JDT
MORE THAN CHAIN

SAARMontan

vonScheven
Kugelhähne
dynamisch • präzise • sicher

innofreight

DÜCHTING PUMPEN

SEEBACH

mbe
MBE COAL & MINERALS TECHNOLOGY GMBH

Deutschland

Seit dem 4. Dezember 1885 fördert das Salzbergwerk Heilbronn Steinsalz. 2006 wurde mit dem Kauf des ersten Continuous Miner Sandvik MB770 der Übergang vom Bohr- und Sprengverfahren zur Schneidenden Gewinnung begonnen. Jeder der drei MB770 gewinnt mehr als 100.000 t Steinsalz im Monat. Sandvik TH540 Schubkastenfahrzeuge bringen das gewonnene Salz zu den Kippstellen. Um die Winternachfragen zu decken erfolgt in einigen Bereichen des Bergwerks die Gewinnung noch mit Bohr- und Sprengarbeit. Dazu sind von Sandvik noch vier Lader vom Typ LH621 und je ein Lader vom Typ LH517, LH514 und LH30“7 im Einsatz.

Steinsalzbergwerk Heilbronn

Belgien

Im Hafen von Antwerpen wurden in den ersten neun Monaten 2,1 Mio. t Kohle umgeschlagen. Im gleichen Zeitraum 2018 waren es 400.000 t. Grund für den erhöhten Umschlag waren die niedrigen Pegel des Rheins.

Spanien

Atalaya wird in diesem Jahr aus dem Kupfertagebau Proyecto Riotinto 10,6 Mio. t Roherz fördern und 44.000 bis 45.000 t Kupfer produzieren. Für 2020 ist eine Rohförderung von 15 Mio. t und eine Produktion von 55.000 bis 58.000 t Kupfer geplant. Aktuell liegt der durchschnittliche Kupfergehalt bei 0,47%.

Kupfertagebau Proyecto Riotinto

Türkei

Die kanadische Alamos Gold hat die Bauarbeiten am Goldtagebau Kirazh eingestellt. Grund sei die am Sonntag abgelaufene Bergbaugenehmigung für das Projekt. Seit Monaten wird von der Bevölkerung gegen das Projekt demonstriert. Dabei geht es um Umwelt- und Naturschutzbelange.

Iran

Der stellvertretende Bergbauminister des Landes hat drei russische Firmen eingeladen die iranischen Bergwerke zu befahren, Schwachstellen zu finden und Lösungen zur Erhöhung der Sicherheit zu erarbeiten. Gleichzeitig gab der Minister bekannt, dass die Kohleförderung in den ersten neun Monaten des laufenden iranischen Kalenderjahres um 25% auf 1,250 Mio. t gestiegen sei.

Russland

SUEK-Kuzbass hat zum Niederbringen von Bohrlöchern zum Absaugen von Methan eine neue Bohranlage vom Typ Parkla RB-T 135 (Deutschland) gekauft. Mit der Anlage können Bohrungen mit 800 mm Durchmesser und einer Teufe von bis zu 600 m gestoßen werden. Die Anlage hat 8,2 Mio. Euro gekostet. Derzeit ist die Anlage auf dem Bergwerk Kirov im Einsatz und bringt eine Bohrung von 573 m herunter. Die Anlage wird, ebenso wie fünf weitere Bohranlagen Parkla RB-50 von der UDiUM einer Tochter der SUEK, betrieben. Das Unternehmen stößt jährlich 290 km untertägige und gut 60 km Tagesbohrungen.

Parkla RB-T 135

Derzeit sind zwölf neue Kohlehafenterminals mit einer Kapazität von zusammen 269 Mio. t im Bau und in der Planung. Davon entfallen 109-111 Mio. t auf Fernost, 2 Mio. t auf das Schwarze Meer und 71 Mio. t auf die Ostsee und Murmansk.

Mechel hat mit der südkoreanischen STX Corporation für das Jahr 2020 einen Liefervertrag über 1,2 Mio. t Koks- und Kraftwerkskohle aus Jakutien und PCI aus dem Kuzbass abgeschlossen.

Mechel betreibt eine neue Methanabsauganlage von PGM Lennetal (Deutschland) auf dem Bergwerk Sibirginskaja. Die Anlage kann bis zu 200 m³ Methan je Minute absaugen.

Methanabsauganlage PGM Lennetal

Der Goldproduzent Nordgold setzt in seinen Tagebauen Gross, Taborni und Irokinda 40 Fahrzeuge von Caterpillar ein, darunter 14 Muldenkipper CAT 785D mit einer Nutzlast von 134 t. Für 2019 sind zwei und für 2020 fünf weitere CAT 785D geplant.

CAT 785D

ALROSA hat in den ersten neun Monaten die Diamantenproduktion um 12,5% auf 29,7 Mio. Karat gesteigert.

Mongolei

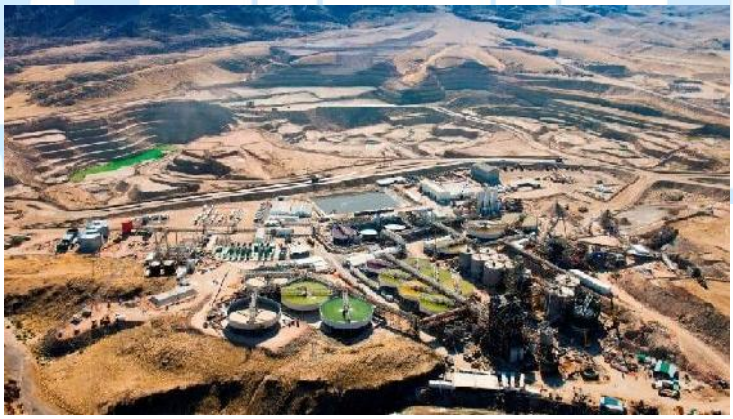
Die Europäische Bank für Wiederaufbau und Entwicklung (EBWE) finanziert die Machbarkeitsstudie für das Goldprojekt Khundii von Erdene Resources Development mit 6 Mio. Euro.

Simbabwe

Bis 2023 soll die Diamantenproduktion von 3,2 Mio. Karat (2018) auf 11 Mio. Karat verdreifacht werden. Zur Steigerung werden die Projekte der russischen ALROSA und der chinesischen Anjin maßgeblich beitragen.

Namibia

Paladium Energy gab bekannt, dass anhand einer neuen Machbarkeitsstudie zur Wiederaufnahme der Förderung auf dem Urantagebau Langer Heinrich 75 Mio. Euro notwendig sind. Damit könne die Produktion auf 6,5 Mio. Pfund (2.950 t) gesteigert werden. Zur Inbetriebnahme ist eine Vorlaufphase von zwölf Monaten nötig.



Urantagebau Langer Heinrich

Südafrika

Masterdrilling hat nach ersten Versuchen mit ihrem neuen Schachtbohrsystem für die Phase 1 sehr positive Ergebnisse bekannt gegeben. Das System soll Schächte mit einem Durchmesser von bis zu 13 m und einer Teufe von 2.000 m erstellen.

Schachtbohrsystem

USA

Peabody Energy gab die Stilllegung des Kohletagebaus Wildcat Hills in Saline County Mitte Dezember 2019 bekannt. 225 Mitarbeiter sind davon betroffen.

Die Silberproduktion stieg in den ersten sechs Monaten 2019 um 77 t auf 519 t.

Kanada

Anfang 2021 entscheidet Rio Tinto ob das Kalibergwerk Jansen weiter gebaut wird. Bisher wurden mehr als 2,8 Mrd. Euro in den Bau der beiden Schächte und die Infrastruktur investiert. Weitere 5,5 Mrd. Euro sind nötig um die Phase 1 für den Betrieb des Bergwerks und die Aufnahme der Förderung zu gewährleisten.

Kalibergwerk Jansen

Pembridge Resources hat das Kupferbergwerk Minto in Yukon wieder in Förderung genommen. Am 13.10. wurde in Feld Minto East das erste Erz gesprengt.

Kupferbergwerk Minto

DeepGreen Metals Inc. will als erstes Unternehmen polymetallische Basisknollen in 4.000 bis 5.000 m Meerestiefe ohne bergbauliche Abfälle gewinnen. Die Tochtergesellschaft Nauru

Ocean Resources Inc. (NORI) hat dazu einen 15-jährigen Explorationsvertrag im östlichen Pazifik für ein 74.830 km² großes Gebiet. NORI beziffert die Ressourcen auf 909 Mio. t Rohknollen mit einem Gehalt von 1,3% Nickel, 29,2% Mangan, 1,1% Kupfer und 0,2% Kobalt.

Computersimulation

Canada Cobalt Works Inc. hat auf dem wieder in Förderung genommenen Silber-Kobalt-bergwerk Castle die ersten drei Silberbarren mit einem Gewicht von je 300 Unzen produziert.

Bergwerk Castle

Brasilien

Der Vanadiumtagebau Maracas Menchen von Largo Resources Ltd. im Bundesstaat Bahia hat in den ersten drei Quartalen 2019 7.566 t Vanadium produziert.

Tagebau Maracas Menchen

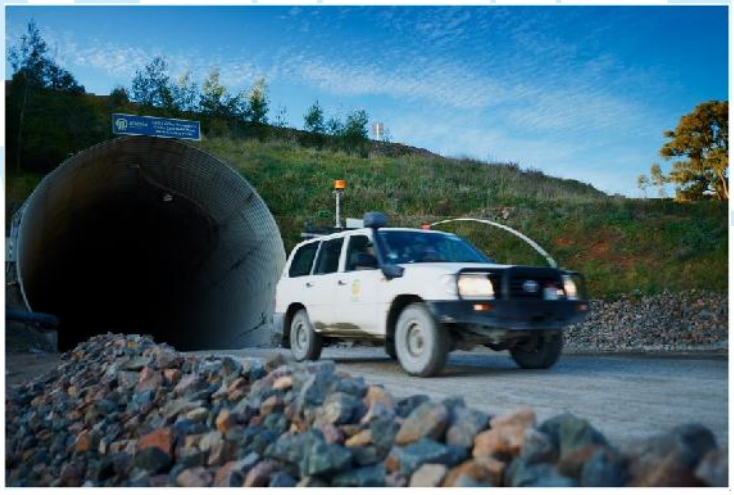
Argentinien

Im Hafen Punta Loyola wurden 25.000 t aufbereitete Kraftwerkskohle vom Bergwerk Rio Turbio für einen brasilianischen Kunden verladen.

Kohleverladung

Australien

Newcrest Mining will die Rohfördermenge des Goldbergwerks Cadia von jetzt 22 Mio. t auf 32 Mio. t steigern. Das Unternehmen investiert dazu 620 Mio. Euro. Nach der Erweiterung werden jährlich 1,8 Mio. Unzen (51 t) Gold und 67.000 t Kupfer produziert.



Goldbergwerk Cadia

Adani Enterprises hat den Auftrag zum Bau der Eisenbahnstrecke für den Kohletagebau Carmichael an die australische Martinus Rail vergeben. Der Auftragswert beträgt 61,3 Mio. Euro.

Indonesien

Der Bergbaudienstleister PT Darma Henwa hat für seine Arbeiten im Kohletagebau der Kaltim Prima Coal acht BelAZ-75131 Muldenkipper gekauft.

BelAZ-75131

China

Die Entwicklungs- und Reformkommission hat das Kohlebergwerk Qiyuan in Shanxi Yangquan mit einer jährlichen Förderung von 5 Mio. t und das Bergwerk Taran-Gaole in der Inneren Mongolei mit ebenfalls 5 Mio. t im Jahr genehmigt.

Indien

Die Central Coalfields, eine Tochter der Coal India Ltd., hat die Kohletagebaue Bermo in Jharkhand von der Damodar Valley Corporation übernommen. Die Tagebaue wurden vor zwei Jahren stillgelegt, verfügen aber über Reserven von 124 Mio. t.

Kohletagebau in Bermo

Coal India Ltd. und die weißrussische BelAZ haben einen Vertrag über die Lieferung von 77 Muldenkipper vom Typ BelAZ-75137 mit einer Nutzlast von 136 Tonnen abgeschlossen. Der Vertragswert beträgt etwa 200 Mio. Euro. Zum Vertrag gehört auch die Ersatzteilversorgung und die Wartung über einen Zeitraum von acht Jahren. Die ersten Kipper werden im November 2019 ausgeliefert.

BelAZ-75137

Vietnam

Bis Ende September haben die Kohlebergwerke der TKV (Vinacomin) 30 Mio. t Kohle gefördert. Dies sind 2,1 Mio. t mehr als 2018.

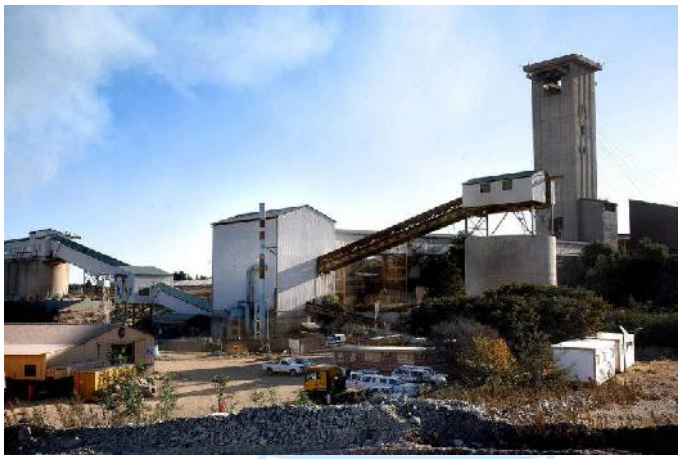
Myanmar

Das chinesische Energieunternehmen Wuxi Huaguang Electric Power Engineering Co. Ltd. darf das 120 MW-Kohlekraftwerk in Tigyit weiter betreiben. Das Kraftwerk ist seit 2002 in Betrieb. 2014 wurde es stillgelegt da es nicht den Umweltvorschriften entsprach. Nachdem Wuxi technische Änderungen vorgenommen hat, ging es 2017 wieder an das Netz. Beliefert wird das Kraftwerk mit 2.000 bis 2.500 t täglich aus dem Kohletagebau der Eden Group of Myanmar Co. Ltd.

Kraftwerk und Tagebau in Tigyit

Bergbauunglücke

Durch Steinfall auf dem Platinbergwerk Thembelani von Sibanye-Stillwater im südafrikanischen Rustenburg wurde ein Steiger getötet.



Schacht Thembelani

Bei Reparaturarbeiten an einem Muldenkipper wurden zwei Bergleute im Goldtagebau La Colorada des kanadischen Bergbauunternehmens Argonaut Gold im mexikanischen Sonara durch einen Stromschlag getötet.

Goldtagebau La Colorada

Drei Bergleute wurden auf einem illegalen Kohlebergwerk im indischen Asansol in Westbengalen bei einem Streckenbruch getötet.

Grubenwehr der ECL

Starke Regenfälle ließen den Damm in der Nähe eines Goldgewinnungsbetriebes von Sibsoloto im russischen Krasnojarsk brechen. Dabei wurden die Wohnbaracken der Bergleute überflutet. 15 von ihnen wurden dabei getötet.

Überflutetes Lager

Glückauf!